



Keine fremden Katzen füttern

Leider bekommen wir beinahe täglich Anrufe wegen zugelaufenen oder entlaufenen Katzen.

Katzen können ein grosses Revier haben. Vor allem junge Katzen sind neugierig und gehen auf Entdeckungsreise. Auf diesen Abenteuern kann es jungen Katzen passieren, dass sie den Heimweg nicht mehr finden. Genau hier braucht es die Unterstützung und Aufmerksamkeit der Bevölkerung. Wenn Ihnen oder einem Nachbarn eine Katze zugelaufen ist, beachten Sie bitte die nötigen Massnahmen:

- ❖ fragen sie in der Nachbarschaft, ob ihnen eine Katze abhanden gekommen ist
- ❖ Hängen Sie Flyer an Bäumen auf oder legen Flyer in den Läden und der Post auf
- ❖ Machen Sie Meldung beim jeweiligen Tierschutzverein
- ❖ geben Sie der Katze bitte nichts zu fressen
- ❖ lassen Sie die Katze nicht ins Haus oder Wohnung

Sie dürfen fremde Katzen kein Futter geben und auch nicht ins Haus nehmen. Es ist vielen Leuten nicht bewusst, dass dieses Verhalten falsch ist. Sobald sie Futter bekommt oder ins Haus genommen wird kann es sein, dass es ihr am neuen Ort besser gefällt oder sie zu bequem ist um nach Hause zu laufen. Durch dieses Verhalten der Leute entfremdet sich die Katze vom rechtmässigen Besitzer. Mit der gleichen Handlung übernimmt diejenige Person die zu Füttern anfängt gleich auch die Verpflichtung für die Katze. Das heisst Futterkosten, Tierarztkosten usw. werden anfallen.

Das schlimmste an der ganzen Sache ist, dass irgendwo ein Besitzer Zuhause sitzt und auf seine Katze wartet. Oftmals mit der Ungewissheit, ob seine Katze noch lebt, tot oder verletzt irgendwo ist.